



Kassel, den 03.06.2009

Neuaufgelegte Freizeitkarte bietet Tipps zu zahlreichen Ausflugszielen in Nordost-Hessen – Verkehrsverbund will zusätzliche Fahrgäste im Freizeitverkehr gewinnen

Reisen bildet, sagt der Volksmund. Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen... sagt Matthias Claudius in Urians Reise um die Welt und Johann Wolfgang Goethe schreibt in Wilhelms Meisters Lehrjahre: ... denn die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen.

All das gilt natürlich auch in Nordhessen. Damit das Reisen besonders einfach und komfortabel wird, haben der NVV und das Verkehrsunternehmen cantus Ausflugsstipps für spannende Unternehmungen im Bereich des Nordost-Hessennetzes (NOH) gesammelt. Sie sollen Lust machen, die eigene Heimat besser kennen zu lernen.

Mit der neu aufgelegten Freizeitkarte „Attraktive Ausflugsziele in Nordost-Hessen“ wird den Fahrgästen eine Vielzahl an Ausflugsstipps präsentiert. Die Ziele liegen alle an den Linien R1 (Kassel-Göttingen), R5 (Kassel-Fulda), R6 (Eisenach-Bebra) und R7 (Göttingen-Fulda). Diese Strecken werden mit den komfortablen, klimatisierten Zügen von cantus bedient.

Es gibt viele Möglichkeiten in Nordost-Hessen und den angrenzenden Regionen: auf dem Naturerlebnisweg mit Duftorgel und Waldtelefon in Bebra-Iba, auf den Spuren von Luther im Lutherhaus und auf der Wartburg in Eisenach; ganz modern im Staatstheater Kassel und dem Deutschen Theater in Göttingen oder sportlich unterwegs auf einem der fünf Radwanderwege durch die abwechslungsreiche Natur und in einem der zahlreichen Schwimmbäder.

Die Vorderseite der Broschüre zeigt anhand einer Übersichtskarte die einzelnen Ausflugsziele. Auf der Rückseite erhält der Leser nähere Informationen zu den Freizeiteinrichtungen sowie Öffnungszeiten, Kontaktadresse aber auch die ÖPNV-Anbindung. Die Karte liegt in Tourismusinformationen, Hotels, Pensionen sowie in den Kundenzentren und InfoPoints des NVV aus und ist dort kostenlos erhältlich. Weitere Exemplare werden in den cantus-Zügen verteilt.



PresseInformation

Seite 2

Bei der Auswahl der Ziele wurde eng mit den Ansprechpartnern in den Landkreisen zusammengearbeitet. Hauptkriterien bei der Auswahl waren neben der Attraktivität der Ausflugsziele auch deren gute Erreichbarkeit mit Bahn, Bus und Tram.

Für den NVV hat die Broschüre das langfristige Ziel neue Zielgruppen zu erreichen, d. h. zusätzliche Fahrgäste sollen Bahn, Tram und Bus nutzen. Gleichzeitig werden aber auch die bisherigen Fahrgäste angesprochen, um sie zu motivieren, im Freizeitbereich verstärkt auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Sabine Herms (0561-70949-29)

PresseInformation